

Hofübergabe:

Ob es sich um einen außer- oder innerfamiliären Prozess handelt, für beide Seiten ist dies oftmals ein existenzieller Moment, einhergehend mit vielen Visionen, Bedürfnissen, Sorgen und Hindernissen. Ein Lebenswerk wird übergeben und ein neues möchte gleichzeitig entstehen - viel gegenseitiges Verständnis ist hier gefordert.

Was wir wollen:

An diesen drei Tagen möchten wir in vertrauensvoller Atmosphäre und mit Hilfe von Freiraum zur Begegnung, kleinen Arbeitsgruppen, einer Hofbörse und einem inhaltlichen Rahmenprogramm arbeiten. So hoffen wir euch die Möglichkeit zu bieten, das gemeinsame Miteinander zwischen Hofsuchenden und Hofabgebenden zu stärken und auf den Weg zu bringen. Weiterhin wird es die Möglichkeit geben verschiedene Beratungsangebote kennen zu lernen, sowie mit Experten in diversen Workshops an sozialen, rechtlichen, biographischen und wirtschaftlichen Fragestellungen zu arbeiten

- und wer weiß, vielleicht findet sich das eine oder andere Übergabe-Pärchen zusammen!

Zielgruppe:

BetriebsleiterInnen eines kleinen oder großen Hofes, ökologisch oder konventionell, in Familienbesitz, Pacht, Nebenerwerb oder anderen Formen. Die Entscheidung zur Hofübergabe sollte im Idealfall bereits mit konkreten Fragen oder Ideen verbunden sein. Auch innerfamiliäre Konstellationen mit dem Bedürfnis Erfahrungen zu teilen und voneinander zu lernen sind willkommen.

Hofsuchende junge Menschen ob alleinstehend, mit Familie oder in einer Gruppe. Eine landwirtschaftliche Ausbildung oder ein entsprechender landwirtschaftlicher Hintergrund sind erwünscht, sowie die Absicht in den nächsten Jahren einen Betrieb übernehmen und landwirtschaftlich unternehmerisch weiter führen zu wollen.



Das Öko-Junglandwirte-Netzwerk lädt ein zum

3. Kontaktforum Hofübergabe

Lebenswerke übergeben - Lebenswerke neu beginnen

2. bis 4. März 2018 in Fulda



Gemeinsame Wege bestreiten

Dazu möchten wir herzlich alle LandwirtInnen und BetriebsleiterInnen einladen, die ihren Betrieb in den nächsten Jahren an eine nachfolgende Generation abgeben wollen. Sowie all diejenigen, die konkret auf der Suche nach einem Hof sind, den sie übernehmen können.

Freitag 2. März 2018

16.00	Anreise der Teilnehmer
17.00	Abendbrot
18.00	Begrüßung & Einführung in die Tagung
18.30	Vorstellungsgespräche (<i>Maike Aselmaier, freie Beraterin</i>)
19.30	Erlebnisskizzen aus Hofübergabe-Prozessen
20.15	Aufbau Kontaktforum & Gemütliches Beisammensein

Samstag 3. März 2018

07.30	Frühstück
08.15	Gemeinsamer Impuls
08.30	Parallele Workshops I
A.1	Betriebsstrategien der Hofübergabe <i>Matthias Zaiser (Matthias Zaiser – Betriebsentwicklung)</i>
B.	Missverständnisse verstehen; das ABC der Gesprächsführung <i>Simone Helmle (Demeter Akademie)</i>
C.	Die menschliche Seite der Hofübergabe - Bedürfnisse wahrnehmen und formulieren <i>Christina Meibohm (ländliche Familienberatung - Hessen)</i>
10.00	Kaffeepause
10.30	Parallele Workshops II
A.2	Betriebsentwicklung & Betriebsstrategien (<i>Fortsetzung A.1</i>)
D.	Finanzierung der Hofübergabe <i>Uwe Greff (BioBoden Genossenschaft)</i>
E.	Wir kooperieren - ein Werkzeugkasten zur Gemeinschaftsbildung <i>Stephan Illy (wir-kooperieren.org)</i>
12.00	Dialog-Spaziergang
12.30	Mittagessen
14.00	Gruppenarbeit Perspektivwechsel
15.30	Vorstellung von Beratungsangeboten
16.30	Kaffeepause
17.00	Vorstellung Hofabgebende & Hofsuchende
18.30	Abendessen
19.30	Kontaktforum mit Hofbörse

Sonntag 4. März 2018

07.45	Frühstück
08.45	Gemeinsamer Impuls
09.00	Vorstellung Hof-Abgende & Hof-Suchende
09.30	Kaffeepause
10.00	Kontaktforum II
11.30	Der nächste Schritt! (Impuls-Vortrag; <i>Simone Helmle</i>)
12.00	Gemeinsamer Abschluss & Feedback
13.00	Mittagesse / Abreise

Veranstalter: Öko-Junglandwirte-Netzwerk & Stiftung Ökologie & Landbau (SÖL)
Tagungsteam: Rebecka Oellermann, Clemens Gabriel, Benjamin Volz, Johannes Augustin, Manuel Nagel

Kosten:* 120 € (Normalpreis; Übernachtung im Mehrbettzimmer)
 100 € (Normalpreis; ohne Übernachtung)
 80 € (Ermäßigt; Übernachtung im Mehrbettzimmer)
 60 € (Ermäßigt; ohne Übernachtung)

*Inklusive Bio-Verpflegung. Haustiere sind nicht gestattet.
 Teilnahme an einzelnen Tagen nach Rücksprache möglich.

Anmeldung: online **ab dem 11. Dezember 2017** unter:
www.oeko-junglandwirte-netzwerk.de
Anmeldeschluss ist der 14. Februar 2018
Bei Anmeldung bis 14.1. gibt es einen Frühbucher-Rabatt von 20€

Tagungsort: Jugendherberge in Fulda | Schirrmannstraße 31 | 36041 Fulda
www.djh-hessen.de/jugendherbergen/fulda

Kontakt: Telefon: 06322-989 70-229
 E-Mail: oeko-junglandwirte-netzwerk@posteo.de

Kooperationspartner:



Vorträge am Samstag gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) im Rahmen des Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN). Teilnahme kostenlos.

